

Nachrichten Nr.5

Januar 2013

Liebe Freunde und Förderer der Stiftung Haus Hall!



Im September 2012 hatte der Förderverein zusammen mit der Förderschule zu einer Premiere eingeladen: dem „Haus Haller Tandemlauf“. Was sich hinter diesem kuriosen Titel verbarg? Zunächst – wir sind ja in Haus Hall – ein schönes Fest. Aber - wir sind ein Förderverein! - auch eine Spendenaktion. Beides, so dürfen wir im Nachhinein stolz behaupten, ist uns gelungen. Dank der zahlreichen Förderer von Haus Hall und der über 1.000 fröhlichen Gäste.

Was wurde geboten? Mittendrin besagter Tandemlauf. Hoch motivierte Förderschüler begaben sich rennend, walkend oder im Rollstuhl rollend auf die Strecke. Aber nicht allein! Sie starteten im Tandem, d.h. unterstützt von persönlichen Tandempartnern aus Sportvereinen, Familienkreisen oder Freizeitgruppen. Eine Partnerschaft, die gut ankam. Und von Dudelsackspielern, Trommlern und Schulmusikern fröhlich begleitet, von begeisterten Fans ausgiebig bejubelt wurde.

Auf dem Festplatz wurde „laufend“ gespendet!

Viele freundliche Menschen und Unternehmen belohnten die Anstrengungen der Tandemläufer bereits im Vorfeld mit einer Spende zugunsten des Förderprojektes. Fast alle Schüler hatten noch zusätzlich persönliche Sponsoren gefunden. Auch die Gäste machten mit und verzehrten großzügig Waffeln, Kuchen und Würstchen. Überraschend stockte ein Silberhochzeitspaar unter den anwesenden Schulleitern mit einer beachtlichen Spende den Gewinn weiter auf. So wurden an diesem Tag insgesamt mehr als 12.000 Euro mit dem Tandemlauf Erlöst! Ein fantastisches Ergebnis! Herzlichen Dank an alle!

Und was bedeutet dieser Erfolg für unser Jahresspendenprojekt 2011-2013?

Nicht nur die Tandemläufer und ihre Sponsoren waren flott, sondern ganz viele Förderer und Freunde! Zusammen waren Sie sogar so schnell, dass wir das Ziel unseres Jahresspendenprojektes schon Ende 2012 erreicht haben! Die beachtliche Summe ist komplett: 50.000 Euro, um die Sporthalle einzurichten, auch für Rollstuhlfahrer, auch für Schwerst- und Mehrfachbehinderte. Die Bauarbeiten beginnen in diesem Jahr. Wir sind begeistert! Und sehr, sehr dankbar. Wie auch die vielen sport- und bewegungsfreudigen Menschen hier in Haus Hall.

Neue Sporthalle: Viele machten mit.



Zum Beispiel die Mitarbeiter der Firma Westfleisch e.G. aus Coesfeld. Auf ihrer Weihnachtsfeier sammelten sie über 3.000 Euro für das Projekt. Vollstes Verständnis für eine neue Sporthalle für die Schülerkollegen aus Haus Hall hatten auch die Realschüler aus Borken-Weseke, die 280 Euro spendeten, ihr Tageslohn beim Schulprojekt „1-Tag-für-Soziales“. Blech und Schrott sammelten über 50 Landjugend-Mitglieder aus Borken an zwei Wochenenden im Spätherbst. Den Erlös sagten sie den Sportfreunden in Haus Hall zu. Herzlichen Dank an Sie alle!

Mit Hammer und Amboss zur selbstgestalteten Medaille



Aufgehört! Mit Hammerschlägen und fettem nostalgischen Amboss locken wir Sie bei der Gartenzeit Marienburg und beim Sommerfest an unseren Stand. Bringen Sie eine kleine Spende mit, gerne auch ein offenes Ohr für unsere Projekte – und Sie dürfen tüchtig „zuschlagen“ und Ihre persönlich geprägte Plakette mitnehmen.

Eine Schaukel für den Stadtlohner Werkstatt-Garten...

Dieses Foto schickten uns die Beschäftigten der Zweigwerkstatt in Stadtlohn zu. Für Sie, die Leser dieser Nachrichten. Weil Sie mit Ihren Mitgliedsbeiträgen diese tolle Schaukelanlage ermöglicht haben. Jetzt können sie in ihren Pausen herrlich abschalten und sich entspannen.



...und ein Kettcar für Oldenkott.

Im Ferienhaus von Haus Hall gibt es viel schönes Grün, aber auch einen riesigen glatt geteerten Hof. Optimal für alles, was Räder hat, meinen die Schüler, die hier Freizeiten verbringen. Das hat der Förderverein gehört und ein Kettcar gespendet.

Ein Projekt-Wochenende für Jugendliche

Das Konzept und der nachhaltige Erfolg des Projektes „Spurensucher“ würden Sie sicher auch überzeugen. Seit 2007 arbeiten Seelsorger Helmut Hater und Team mit den jugendlichen Heimbewohnern zusammen: Es geht um gelebte Religiosität in der Gemeinschaft. Und jetzt um ein „Projektwochenende zur religiösen Orientierung“ in Hörstel, das wir den Jugendlichen, die nur über sehr wenig Eigengeld verfügen, gerne ermöglicht haben.

Home, Sweet Home – auch in Ahaus, Gronau, Stadtlohn!

Von der Jakob-Gruppe übermitteln wir auf ausdrücklichen Wunsch hin einen herzlichen Dankeschön-Gruß an alle Mitglieder des Fördervereins. Sie sind eine von mehreren Gruppen, die sich in 2012 neu gebildet haben bzw. in neue Wohnungen gezogen sind. Eine gute Tradition ist es, dass der Förderverein in diesen Fällen „Starthilfe“ spendet für eine freundliche Gestaltung der Gemeinschaftsräume. Damit sich alle schnell wohl fühlen. Wir grüßen gerne!

...und grüne Gärten für die Gescheraner Bewohner

Am Freizeithaus wünschten sie sich einen Duft- und Kräutergarten, möglichst als Hochbeet, damit auch die Rollstuhl fahrenden Teilnehmer ihre Sinne und ihre grünen Daumen aktivieren können. In die Psychologische Station nach Gescher kommen Menschen, die für mehrere Monate eine besonders intensive Betreuung benötigen und für die der Außenraum große Bedeutung hat. Sie alle freuen sich sehr über einen gestalteten Garten. Weil dafür im Budget das Geld fehlt, springt der Förderverein hier gerne ein.

Liebe Mitglieder im Förderverein, liebe Freunde unserer Einrichtung,

Sie haben gelesen, wie Sie mit Ihren Spenden viele Menschen in Haus Hall erreicht und erfreut haben. Möchten Sie sich ein reelles Bild machen? Wunderbar und ganz einfach. Denn am **So. 21. April um 16:00 Uhr** laden wir ein zur **17. Mitgliederversammlung**. Und diese starten wir mit einem „öffentlichen“ Tagesordnungspunkt, einem kleinen informativen Spaziergang zu unseren – Ihren! – Förderprojekten wie Sporthalle, Kindertagesstätte, Kräutergarten. Öffentlich, weil wir Sie alle, mit Ihren Familien, hierzu herzlich einladen. Den offiziellen Teil setzen wir dann, nach einer Tasse Kaffee, im Haus Haller Tagungsraum fort. Sehen wir uns? **Treffpunkt ist der Innenhof vor dem Verwaltungsgebäude.**

Es grüßt Sie herzlich im Namen des Vorstandes des Fördervereins von Haus Hall

Ihre Dr. Nicole Theisen



Helpen Sie mit!

Was wir letztlich fördern wollen: Lebensfreude und Lebensqualität. Wir suchen nach Lösungen, wenn wichtige Anliegen von Haus Hall nicht mit öffentlichen Mitteln finanziert werden können.

Schon viele Menschen haben sich mit uns engagiert und unsere Projekte aktiv unterstützt. Helfen auch Sie: Mit einer Geburtstags-, Firmen- oder Vereinsspende, mit einer einmaligen Überweisung oder mit Ihrem Mitgliedsbeitrag.

Die Mittel werden nur im Sinne der Gemeinnützigkeit verwendet und gezielt und nachprüfbar bestimmten Projekten zugeführt.

Danke, dass Sie mitmachen!



Dr. Manfred Schimmöller, 1. Vorsitzender
Dr. Nicole Theisen, 2. Vorsitzende
Norbert Langkamp, Geschäftsführer
(von links)

Sparkasse Westmünsterland
BLZ 401 545 30
Konto-Nr. 53 038 824

Förderverein Haus Hall e. V.
Postfach 11 61
48704 Gescher
Tel.: 02542-703.1001
info@haushall.de
www.haushall.de